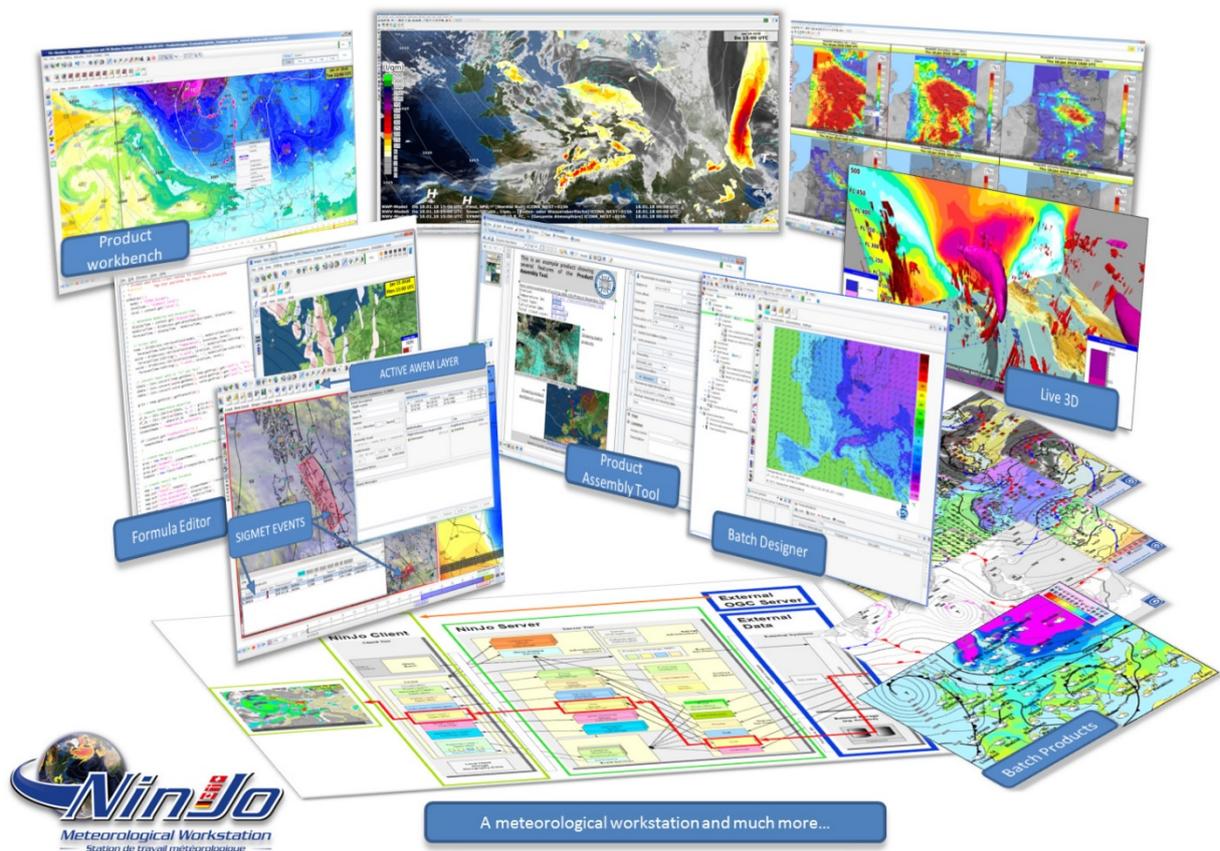


Das meteorologische System NinJo erhält den Technology Award 2018 of the European Meteorological Society (EMS)



Das [Arbeitsplatzsystem NinJo](#) stellt eine breite Palette leistungsstarker Visualisierungs-, Analyse- und Produktionswerkzeuge für meteorologische Anwender bereit. Damit deckt es die Bedürfnisse einer Vielzahl meteorologischer Anwendungsszenarien ab. Diese reichen vom Beratungsdienst im Schichtbetrieb, der Erstellung von Warnungen für die Flugmeteorologie, Bereitstellung von Vorhersageprodukten für kurz- und mittelfristige Zeiträume bis zur grafischen Aufbereitung aktueller Mess- und Beobachtungsdaten. Dabei werden alle relevanten Datenarten in einer gemeinsamen Arbeitsumgebung integriert und können so für die Interpretation der Wetterlage in geografischem und zeitlichem Kontext gebracht werden. Beispiele für diese Datenarten sind Beobachtungsdaten aus den nationalen und internationalen Netzwerken von Wetterstationen, Radardaten, Satellitendaten, Radiosondendaten (d.h. Wetterballonaufstiege), Blitzortungsnetzwerke sowie von Supercomputern erzeugte Vorhersagedaten. Dazu kommen vielfältige Daten für spezifische Anwendungsfälle wie beispielsweise Trajektorien zur Darstellung der Ausbreitung von Öl oder schädlicher Gase, Straßenwetterinformationen oder Pegelstände in Küstenregionen.

Die EBP Deutschland GmbH unterstützt seit 2003 das [NinJo-Konsortium](#) bei der Entwicklung, Pflege und Erweiterung des Systems NinJo in maßgeblichem Umfang. Ein großes Team von Entwicklern, Designern, Testern und Projektmanagern begleitet das Konsortium bei allen notwendigen Arbeiten.

So wird sichergestellt, dass das Arbeitsplatzsystem NinJo immer den aktuellen Herausforderungen gewachsen ist. Die EBP Deutschland GmbH trägt die Verantwortung für die Pflege und Wartung von über 80 Komponenten. Aber auch bei der Neuentwicklung von Funktionalitäten kommt unsere Erfahrung und Fachkompetenz zum Einsatz. Dabei decken wir den gesamten Entwicklungsprozess von der Anforderungsdefinition, der Grob- und Feinkonzeption, der Implementierung und letztlich dem Test und der Überführung in den Wirkbetrieb ab. Insbesondere durch ausführliches Testen neuer und existierender Komponenten wird die Robustheit des Systems sichergestellt. Bei diesen Arbeiten stehen wir in engem Austausch mit der NinJo Projektleitung und den Chefdesignern und nehmen an allen wichtigen Planungs- und Koordinations Sitzungen teil.

Neben der langjährigen Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des NinJo-Konsortiums (z.B. der Deutsche Wetterdienst, das Zentrum für Geoinformationswesen der Bundeswehr, die MeteoSchweiz und dem Dänischen Meteorologischen Institut) unterstützt die EBP Deutschland GmbH das schwedische Militär sowie verschiedene deutsche Universitäten beim Einsatz von NinJo in Forschung und Lehre.

Daher freut es uns sehr, dass die European Meteorological Society dem NinJo-Konsortium in diesem Jahr den [Technology Award 2018](#) verleiht. Der große Funktionsumfang und die technische Reife des Systems werden verdient gewürdigt. Die EBP Deutschland GmbH ist stolz darauf, zu diesem Erfolg beigetragen zu haben und weiter beizutragen.

Foto: Sibylle Hauke